



Die Gastgeber des Denkraum21 laden ein:

Wirtschaften in Verbundenheit: Was bedeutet das konkret?

„Wir bleiben in Verbindung.“
„Ich bin Ihnen verbunden.“
„Ich bleibe Ihnen verbunden.“
„Alles ist verbunden.“

Wir alle kennen solche Formulierungen und können diese Reihe mühelos fortsetzen. Uns interessiert, was wir unter Verbundenheit verstehen können und was das konkret für jede/n Einzelnen im eigenen Umfeld bedeutet. Am Veranstaltungsabend wollen wir diesem Themenfeld fragend auf den Grund gehen:

- Was ist der Wert von Verbundenheit?
- Braucht es Verbundenheit in der Wirtschaft?
- In welchen Situationen wünschen wir uns Verbundenheit?
- Wann ist es ernst gemeint?
- Und Fragen, die wir im Vorfeld nicht denken können und wollen; Fragen, die sich erst am Abend stellen – mit all denen, die da sind.

Als Gedankenimpuls haben wir eine Seilschaft auf einem Gletscher gewählt. Die Abbildung zeigt Verbundenheit in einer extrem überlebenswichtigen Form. Eine sinnvolle Verbindung untereinander, die den Einzelnen retten kann. Und bemerkenswert ist, dass das Wort „Seilschaft“ im übertragenen Sinne im Lauf der Zeit eine negative Note bekommen hat.

Wir werden uns an diesem Abend dem Thema Verbundenheit aus unterschiedlichen Perspektiven nähern und in co-kreativen Prozessen in dieses spannende Thema eintauchen.

Hinweise:

Die Veranstaltung ist eine geschlossene und private Veranstaltung. Während der Veranstaltung werden Foto- und/oder Filmaufnahmen gemacht, die eventuell veröffentlicht werden (Print und/oder Web). Wer dies nicht möchte, teilt dies bitte zu Beginn mit.

Neuer Termin:
Mo 06.03.

19:00 Uhr

Bauforum Oberland
Wilhelm-Köhler-Straße 50
86956 Schongau

19:00 Uhr Networking + Catering
19:35 Uhr Veranstaltungsbeginn

Verbindliche Voranmeldung
bis **02.03.** bei:
wir@denkraum21.de

Wertschätzungsbeitrag
zur Kostendeckung: 10,- EUR
(Anteil Raummiete, Catering & Getränke)



Denkraum21

Für eine neue Kultur des Wirtschaftens
www.denkraum21.de
XING: Denkraum21

Wir verstehen uns als Impulsgeber, FINDER und Inkubatoren für Ideen:

Ralf A. Schnabel,
Winfried W. Skarke